

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonnabend den 6. Juli 1895.

Die Geschäfts-Preise 20 Bfg. ...

Extra-Beilagen (gratis) ...

Annahmefrist für Anzeigen:

(nur Wochentage) ...

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. W. G. in Leipzig.

89. Jahrgang

In der Hauptexpedition oder den im Stadt- ...

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich mit ...

Redaction und Expedition:

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen ...

Einzelne: ...

Postämter: ...

№ 325.

Politische Tageschau.

Leipzig, 6. Juli.

Der officiële Dementi-Apparat ist wieder einmal ...

Die vor einigen Tagen in einer Commission des Abgeordneten- ...

officiële Dementi-Apparat in diesem Falle klar wird, ist das, ...

Die hohe Begehrtheit, die der Reichstagspräsident ...

Wenn das Comité für Errichtung des Reichstags- ...

Auch die „Nationalität. Corr.“ erörtert die Frage, ob Herr ...

Die Widerstandskräfte der Nationen betreffen die Lage in ...

annehmen, diese Frage nicht nur von seinen Nichtanhängern, ...

Die unlängst auf Anordnung des Schweizerischen Bundes- ...

In den letzten Tagen sind zwar einige Siege der Franzosen ...

Die Widerstandskräfte der Nationen betreffen die Lage in ...

portieren, deren die Nachschuppen bedürften. Belgisch leiden ...

Die Widerstandskräfte der Nationen betreffen die Lage in ...

Feuilleton.

Haus Hardenberg.

Roman von Graf von Waldow.

(Fortsetzung)

Wenn nur schon Alles glücklich überstanden, die Gefahr ...

Da gab es denn keine andre Wahl, als eine heimliche ...

hätte doch das unermüdete Erscheinen eines Domestiken eine ...

Von dem ersten Abzuge der dritten Freitreppe zweigte ...

Der mehr als einem Jahrhundert waren dort die feierlichen ...

Späterhin war der unvorstellbare Raum nur noch bei ...

Jetzt war daselbst die Reihe Friederike Hardenberg's ...

Kun würde keine Nacht der Welt Renate betrogen haben, ...

Dasu kam noch, daß für Renate's jungfräuliches Gefühl ...

Wie lange die Stiefmutter ausblieb — was mochte sie ...

Und wenn sie etwa gar nicht wiederkam, heimlich ge- ...

Morgen schon würden alle sie unachtsamlich verdammen, ...

verlassen, bemerkt von den Gespielinnen ihrer Jugend, geliebt, ...

Und nun war Alles plötzlich so anders — ganz anders ...

Renate blühte zum Himmel auf, da war keiner der traurigen ...

Da hielt ein Wagen vor der Thür des Hauses. Entlich ...

Es würde auch nicht lange, da trat Valeria ein, sie hatte ...

Die junge Frau sah blaß und traurig aus, trant schnell ...

Ueber ihre Ausfahrt und die Veranlassung dazu sprach ...

Ein Windstoß ließ die Scheiben leise klirrend ertönen. ...

„Ich glaube das Wetter ändert sich, es hat sich so plötzlich ...

„Das wäre in dieser Zeit nicht Ungewöhnliches.“ —

„Ruffig ist das eben nicht, besonders nicht für diejenigen, ...

„Er hat Herrn Engelmann zur Gesellschaft und ich werde, ...

„Wollt ihr das Recht, Ren, gute Nacht, Adieu.“

„Gute Nacht, liebe Mama.“

„Renate geleitete ihre Stiefmutter bis zur Thür.“

„Kommt Du nicht mit?“

„Ich habe dem Mädchen noch etwas zu befehlen.“

„Dann löstest Du nicht zu lange, daß Du Dich nicht er- ...

„Gewiß nicht, ich folge bald.“

Die Thür schloß sich hinter Valeria. Dann erschienen ...